

Gedichte++ vom Lyrikblog

In seinem Lyrikband „Flieg, wenn du kannst“ behandelt Kai-Kristian Klös privaten und gesellschaftliche Themen

Wie waren die letzten 30 Jahre so? Dieser Frage geht Autor Kai-Kristian Klös auf privater und öffentlicher Ebene mit der Veröffentlichung seiner Gedichte nach. Sein Buch „Flieg, wenn du kannst“ ist ab sofort im Buchhandel erhältlich. Seine Gedichtsammlung umfasst die Jahre von 1993 bis 2023.

Auf welche Ereignisse können wir zurückblicken? Was hat uns geprägt? Der Autor Kai-Kristian Klös gibt anhand seiner Sammlung an Gedichten einen differenzierten Blick auf die letzten 30 Jahre preis. So findet sich mit dem Gedicht „Sophie“ aus dem Jahr 2004 ein gesellschaftlich hochrelevantes Thema neben unterhaltsamer Computerlyrik wieder. Die Bandbreite die Klös in den letzten 30 Jahren entwickelt hat, zeigt sich in der Auswahl und der Zusammenstellung der Gedichte: Der Autor ordnet seine 70 Werke so an, dass sich in jedem Kapitel eine ausgewogene Mischung aus der gesamten Schaffenszeit zu finden ist. Der Band richtet sich an IT-affine LeserInnen, Fans von Poetry Slams sowie LeserInnen, die normalerweise nicht zu Lyrik greifen.

Auf die Frage nach seiner Schreibmotivation antwortet Autor Klös:

„Warum Lyrik? Das ist ein Hobby. Ich bin eigentlich ITler und habe ein Schreibformat gesucht, bei dem ich schnell zu einem Ergebnis komme. Prosa wäre mir zu langwierig und die Lyrik generell schafft für mich einen guten Ausgleich zu meiner Arbeit.“

Die berufliche Komponente findet sich auch in seinem Gedichtband: In dem Abschnitt IT-Lyrik geht Klös auf die Errungenschaften der modernen Welt ein.

Verfügbar ist der Gedichtband im Buchhandel unter der ISBN 978-3-7386-3673-4.

Kontakt

Kai-Kristian Klös, kai-kristian.kloes@aon.at